

Fragen im Vorstellungsgespräch

Das Vorstellungsgespräch ist der erste Eindruck, der vermittelt wird. Damit wir einen guten Eindruck vermitteln können, macht es Sinn, sich auf die möglichen Fragen vorzubereiten. Diese sind nur mögliche Fragen, natürlich kann es auch andere Fragen geben.

„Erzählen Sie etwas über sich selbst!“

Hier geht es darum, dass wir uns selbst vorstellen. Nicht um jedes kleine Detail in unserem Lebenslauf, sondern ganz gezielt auch die Bereiche, die wichtig für die neue Stelle sind.

„Warum haben Sie sich für uns entschieden?“

Hier ist wichtig, sich vorher über das Unternehmen erkundigt zu haben. Die meisten Arbeitgeber, Firmen, Unternehmen verfügen über einen Internetauftritt, wo wir vieles erfahren können. Stellen Sie eine Verbindung von Ihrem eigenen Zielen (z.B. nachhaltiges Wirtschaften) und der Firma her.

Weitere Beispielfragen:

- *Warum sollten wir Sie einstellen?*
- *Was können Sie für uns tun, was andere nicht können?*
- *Warum möchten Sie diesen Job?*

„Warum wechseln Sie Ihren derzeitigen Job?“

Bitte erzählen Sie hier nicht, was alles nicht gut war bei der letzten Stelle. Es geht nicht darum, den letzten Arbeitgeber von seiner schlechten Seite zu präsentieren, sondern aufzuzeigen, was an der neuen Stelle besser für sie sein kann, so z.B. „Die Arbeitszeiten passen besser zu den Betreuungszeiten meiner Kinder!“ oder „Es gibt mehr Entwicklungsmöglichkeiten“.

„Wo sehen Sie sich in 5 Jahren?“

Niemand kann in Zukunft sehen, es geht eher darum, ob Sie sich Gedanken darum machen und sich entwickeln wollen oder was ihr eigener Wunsch für die Zukunft ist. Wenn Ihr privater Plan ist, dann Kinder in die Welt zu setzen, müssen Sie dies nicht sagen.

„Was machen Sie in Ihrer Freizeit?“

Ihr Gegenüber möchte etwas über Ihren Charakter erfahren. Das heißt, ob Sie in einem Verein tätig sind, was zeigt, dass sie Teamgeist haben oder ob Sie eher ein Einzelgänger sind. Verschweigen sollten Sie, dass Sie Partys lieben, das hört kein Arbeitgeber gerne.

„Wie motivieren Sie sich?“

Durch diese Frage soll herausgefunden werden, wie sie arbeiten, also Ihre Arbeitsweise.

„Wie gehen Sie mit Veränderungen um?“

Auch bei dieser Frage geht es um ihre Arbeitsweise. Wie arbeiten Sie? Werfen Sie Veränderungen schnell aus der Bahn?

„Welche Stärken/Schwächen haben Sie?“

Sagen Sie, welche Schwächen/Stärken Sie haben (sofern diese Schwächen Sie nicht direkt für den angestrebten Job disqualifizieren, z.B. Ungeduld bei einer Erzieherin) und wie Sie an diesen Schwächen konstruktiv arbeiten (siehe hierzu ein Video unter folgendem Link: <https://karrierebibel.de/vorstellungsgespraech-staerken-schwaechen/>).

„Wieso waren Sie so lange arbeitslos?“

Auch diese Frage kann kommen. Nennen Sie die Gründe, jedoch so, dass diese nicht dagegensprechen, Sie einzustellen.

Es gibt in Vorstellungsgesprächen Fragen, die verboten sind. D.h., dass, wenn Sie diese gestellt bekommen, Sie diese nicht beantworten müssen oder lügen dürfen. Dies betrifft diese Fragen:

- *Engagieren Sie sich aktiv in einer Partei?*
- *Wie steht es um Ihre Gesundheit?*
- *Sind Sie Mitglied einer Gewerkschaft?*
- *Welche religiösen Ansichten vertreten Sie?*
- *Haben Sie Schulden?*
- *Planen Sie in naher Zukunft eine Familie zu gründen? Sind Sie schwanger?*

Ein weiteres Thema, was Arbeitgeber ansprechen könnten, ist Ihr Auftritt in den Sozialen Medien. Achten Sie darauf, was Sie öffentlich posten und was lieber in den Freundeskreis gehört. Hierzu in Kürze ein weiteres Arbeitsblatt.

Ein guter Tipp ist, sich die Fragen stellen zu lassen, z.B. von Freunden oder Familie. Wir üben dies auch gerne mit Ihnen, melden Sie sich einfach bei uns!

Quellenverweise / Es lohnt sich, da mal reinzuschauen 😊

<https://www.campusjaeger.de/karriereguide/vorstellungsgespraech/fragen-vorstellungsgespraech#Brainteaser>

<https://karrierebibel.de/vorstellungsgespraech-fragen/#Gespraechsoeffner-im-Vorstellungsgespraech>

<https://bewerbung.com/vorstellungsgespraech-fragen/>